

Anforderungen an Energiemarktdienstleister steigen weiter

Steigende Datenvolumina, größere Tarifvielfalt, mehr Marktteilnehmer, Prosumer, Nachfragesteuerung etc. – BEMD-Forum betrachtet Auswirkungen eines neuen Energiemarktdesigns

Die Mitglieder des Bundesverbands der Energiemarktdienstleister BEMD e.V. und die weiteren Teilnehmer des BEMD-Forums „Energiemarktdesigns und ihre Auswirkungen auf Energiemarktdienstleister“ am 26.06.2013 in Berlin waren sich einig: Unabhängig davon, welches Energiemarktdesign in Deutschland zukünftig zum Tragen kommen wird, werden die Anforderungen, die Energieversorger an Energiemarktdienstleister stellen, steigen.

Im Rahmen einer – durch das Neumitglied Factur Billing Solutions gesponserten – BEMD-Kurzbefragung wurden Energieversorger um eine Einschätzung zu möglichen Veränderungen durch ein neues Energiemarktdesign befragt. Vor allem im Energiedatenmanagement, der IT und der Abrechnung werden die größten Veränderungen entstehen. Die Marktsituation wird von den befragten Energieversorgern als unsicher eingeschätzt und die Anforderungen an Energiemarktdienstleister werden weiter steigen. Höhere Flexibilität, schnellere Umsetzung und die Verarbeitung größerer Datenmengen sind die am häufigsten genannten Anforderungen.

Unabhängig davon, welches Energiemarktdesign – Strategische Reserve, fokussierter Kapazitätsmarkt, ein integriertes Energiemarktdesign oder eine andere Variante – zum Einsatz kommen wird, müssen sich Energieversorger auf verschiedene neue Aufgaben einstellen, z. B. die von Kunden gewünschte höhere Flexibilität, die schnelle Umsetzung der Prozesse und die Verarbeitung großer Datenmengen. Bei diesen Aufgaben können Energiemarktdienstleister die Versorger unterstützen. Die Herausforderung liegt in der Entwicklung umfangreicher und zugleich transparenter und leicht verständlicher Lösungen bei zunehmend komplexen Prozessen.

„Die Herausforderungen eines neuen Marktdesigns bieten aus unserer Sicht mehr Chancen als Risiken für die Energiemarktdienstleister“, so Dirk Briese, Geschäftsführer des BEMD. „Ich bin überzeugt, dass unsere Mitglieder diese konsequent nutzen werden, gestützt auf Befragungen wie der heute vorgestellten Studie sowie weiteren Maßnahmen wie z. B. unser heutiges Forum.“

Als nächste Veranstaltung ist am 17.09.2013 das BEMD-Forum „**Energiemarktdienstleister2.0**“ in Berlin geplant.

Referenten des BEMD-Forums „Energiemarktdesigns und ihre Auswirkungen auf Energiemarktdienstleister“ am 26.06.2013 in Berlin

- > Dirk Briese, Geschäftsführer Bundesverband der Energiemarktdienstleister BEMD e.V.
- > Dr. Hermann Falk, Geschäftsführer BEE e.V.
- > Hans-Josef Fell, Sprecher für Energiepolitik Bündnis 90/Die Grünen
- > Hagen Förster, Geschäftsführer der Visos GmbH
- > Eric Kallmeyer, Geschäftsführer der Vattenfall Europe Metering GmbH
- > Ulrich Kelber, stellvertretender Fraktionsvorsitzender SPD
- > Dr. Felix Christian Matthes, Forschungs-Koordinator Energie- und Klimapolitik des Öko-Institut e.V.
- > Horst Meierhofer, stellvertretender Vorsitzender des Umweltausschusses, Obmann der FDP
- > Wolfgang Tiling, Factur Billing Solutions GmbH
- > Michael Wübbels, stellvertretender Hauptgeschäftsführer, Leiter der Abteilung Energiewirtschaft des VKU e. V.

Veröffentlichung und Nachdruck honorarfrei. Für Fragen steht Ihnen Herr Dirk Briese, BEMD e.V. gerne zur Verfügung: Ein Belegexemplar wird erbeten.



Pressemitteilung vom 01.07.2013

Über den BEMD

Der BEMD vertritt die Interessen der Energiemarktdienstleister gegenüber Gremien, Verbänden und dem Gesetzgeber zu laufenden Entscheidungsverfahren und stellt eine entsprechende Informationsplattform zur Verfügung. Ob es um Qualitätsstandards, Prozessabläufe oder gesetzlich verordnete Pflichten geht, der BEMD engagiert sich für einen Markt, in dem Energiemarktdienstleister und Energieversorgungsunternehmen gemeinsam Erfolge erzielen können. Das Spektrum der Mitgliedsunternehmen reicht von Abrechnungs- und Zählergesellschaften, Beratern, Call Centern, Forderungsmanagern, IT-Dienstleistern bis hin zu Messstellenbetreibern und Messdienstleistern.

Mitglieder von BEMD sind u. a. A/V/E GmbH, BTC AG, C1 CONEXUS GmbH, CGI Group Inc., COUNT+CARE GmbH, cronos unternehmensberatung GmbH, cst energy services GmbH, DMS GmbH, e.dat GmbH, Enseco GmbH, evu zählwerk Abrechnungs- und Servicegesellschaft mbH, evu.it GmbH, FACTUR Billing Solutions GmbH, LAS GmbH, numetris AG, perdata Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH, prego services GmbH, regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbH, regicom GmbH, rku.it GmbH, Soluvia Billing GmbH, Steria Mummert Consulting AG.

Veröffentlichung und Nachdruck honorarfrei. Für Fragen steht Ihnen Herr Dirk Briese, BEMD e.V. gerne zur Verfügung:
Ein Belegexemplar wird erbeten.

Bundesverband der Energiemarktdienstleister (BEMD) e. V.
Parkstraße 123
D-28209 Bremen

dirk.briese@bemd.de
Tel.: +49 (0)421 / 34 66 857-1
Fax: +49 (0)421 / 34 66 857-3

Email: info@bemd.de
Internet: <http://www.bemd.de>